

lons, die nicht betretbare Räume erkunden können, über die Bedeutung von Farben in verschiedenen Ländern, warum Korruption sowohl dem Einzelnen wie der Gesellschaft schadet, wie man Geld selber machen kann. Auch Spurensuche steht auf dem Plan: zum einen, wie die Kriminalpolizei am Tatort Spuren sucht und sichert, zum anderen welche Spuren wir im Internet hinterlassen. Auch der Frage, wie Lebensmittel ins Supermarkt-Regal kommen, wird nachgegangen. Vorlesungsbeginn ist freitags um 16.30 Uhr,

21.11. Freitag, 16.30 Uhr	Kann man sich Geld selber machen? Wie aus Papier Geld entsteht und warum man damit etwas kaufen kann Prof. Dr. Henrik Schütt, HW Berlin
22.11. Samstag, 10.30 Uhr	Spuren suchen, Spuren sichern Wie die Kriminalpolizei am Tatort ermittelt Polizeidirektor Christian Hitzdorf, HW Berlin
28.11. Freitag, 16.30 Uhr	Hilfe, wir kommen in die Probezeit! Wie die ganze Familie diese Phase stressiger und sicher durchlaufen kann Dr. Angelika Cole und Johanna Günther, Erziehungs- und Familienberatung Lichtenberg
29.11. Samstag, 10.30 Uhr	Wie kommen eigentlich die Lebensmittel ins Regal? Über die Zusammenhänge von Bauern, Fäbriken und Supermärkten Prof. Dr. Henrik Willebrand, HW Berlin
	Wo wohnen die digitalen Daten? Unsere Spuren online Prof. Dr. Nils T. Scheel, HTW Berlin
	Gewalt tut gut, die rote Karte! Gewaltpräventive Ansätze für den Erziehungsalltag Birgitte Schäfer und Ulrike Hagemann, BCG Präventionssteam

■ Kinder / Aula HTW
■ Eltern / Saal neben der Aula

Auf die nächsten 20 Jahre!

Auch der Wirtschaftskreis feiert Geburtstag

Den Wirtschaftsstandort Lichtenberg stärken, das hatten sich im Bezirk ansässige Unternehmen vorgenommen. Aus der Idee ist der Verein Wirtschaftskreis Hohenschönhausen-Lichtenberg entstanden. Jetzt wird der zweite runde Geburtstag begangen.

Nicht nur das Allee-Center feiert dieses Jahr seinen 20. Geburtstag. Auch der Wirtschaftskreis Hohenschönhausen-Lichtenberg wurde 1994 aus der Taufe gehoben, sagt die Geschäftsstellenleiterin des Vereins, Claudia Kirchert. Rund 100 große und kleine Unternehmen gehören dem Verein an: von Einzelunternehmen wie Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern über mittelständische Unternehmen wie Weiterbildungsunternehmen wie Weiterbildungsunternehmen und Autothäusern bis zu den „Großen“

wie Wohnungsbau- und Gewerkschaften, Hotels, einem schwedischen Möbelhaus und Einkaufszentren. „Auch das Allee-Center ist Mitglied des Wirtschaftskreises“, weiß Kirchert. Ebenfalls mit von



Claudia Kirchert leitet die Geschäftsstelle des Wirtschaftskreises Hohenschönhausen-Lichtenberg.

Foto: Volkmar Eitzel

von Internetaugensten, über Gewaltprävention sowie über die Pubertät und ihre Auswirkungen auf die ganze Familie.

„Die rund einstündigen Vorlesungen sind kostenlos. Für einen Euro bekommen Kinder einen Studenenausweis und eine Mappe mit Block und Stiften“, sagt Kristine Kretschmer. Bei den Sitzplätzen im Hörsaal haben die kleinen Studierenden Vorrang.

Mehr erfahren
Infos zum KUL-Programm unter www.kinderuni-lichtenberg.de



Wirtschaftskreis Hohenschönhausen-Lichtenberg e.V.

Kontakte zur Politik. Gemeinsames Ziel aller Vereinsmitglieder: die Stärkung des Wirtschafts- und auch Tourismus-Standortes Lichtenberg.

Das Gros der Mitglieder ist im Bezirk ansässig. Aber es gibt auch Externe, die sich für Lichtenberg engagieren wollen. „Für unsere Mitglieder organisieren wir Treffen wie unter anderem ein Neujahrsfrühstück, ein Sommerfest, das Unternehmenstreffen, WKHL vor Ort“, den Wirtschaftspartner tag sowie unseren Stiftungsball“, zählt die Geschäftsstellenleiterin auf. Apropos Stiftung. „Der Wirtschaftskreis hat auch eine Stiftung ins Leben gerufen, die Kinder- und Jugendprojekte unterstützt“, so Claudia Kirchert, „das sammeln wir immer Spenden.“ Auch beim „Lichtenberger Unternehmen des Jahres“, den und bei dem gerade die Aponeo

Mich hier niederzulassen, habe ich nie bereut. Daher freue ich mich sehr, dieses Jubiläum zu feiern. Mein Dank gilt Ihnen, liebe Kunden, die uns täglich die Treue und ihr Vertrauen entgegenbringen. Und insbesondere allen Center-Mitarbeitern, die dieses besondere Gefühl unseres Allee-Centers leben.

Dr. Andrea Müller, Inhaberin der Stern-Apotheke und Geschäftsführerin der Werbegemeinschaft

Versandapotheke als Sieger gekürt wurde, ist der Wirtschaftskreis dabei. Das 1000-Euro-Preisgeld stammt aus der Vereinskasse. Damit der Verbund engagierter Unternehmen weiterhin gute Arbeit leisten kann, sind auch neue Mitglieder jederzeit willkommen. Der sich nach der Unternehmensgröße richtende monatliche Mitgliedsbeitrag von 15 bis 100 Euro ist dabei eine sehr moderate Investition, um Kontakte aufzubauen und an einem gemeinsamen Ziel – der Zukunft des Bezirks – mitzuarbeiten.

Infos und Kontakt
Wirtschaftskreis Hohenschönhausen-Lichtenberg e.V.
Franz-Jacob-Straße 2c
10369 Berlin
Tel.: (030) 98 69 44 86
Fax.: (030) 98 69 44 88
E-Mail: info@wklh-berlin.de
Internet: www.wklh-berlin.de